

Verzeichniß

der

Vorlesungen,

welche

auf der Großherzoglich Hessischen

Ludewig-Universität

zu

Gießen

im

Sommerhalbjahre 1864



gehalten und am 11. April bestimmt und allgemein ihren Anfang nehmen werden.

(Die Immatriculation beginnt am 7. April.)

Gießen.

Druck der Brühl'schen Universitäts-Buch- und Steindruckerei (Fr. Chr. Pleisch).

Theologie.

- Kurze Darstellung des theologischen Studiums, zweistündig von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gaf.
- Erklärung des Buches Hiob, fünfstündig, ordentl. Professor Dr. Dillmann.
- Erklärung des Evangelium Johannis, fünfstündig, außerordentl. Professor Licentiat Dr. Böckler.
- Erklärung des Briefes an die Hebräer, fünfstündig von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Exegetische Uebungen, öffentlich, in einer noch zu bestimmenden Stunde, Derselbe.
- Leben Jesu und der Apostel oder neutestamentliche Geschichte, fünfstündig, außerordentl. Professor Licentiat Dr. Böckler.
- Kirchengeschichte, erste Hälfte, von Christus bis auf Gregor VII., nach seiner Schrift: „Ordnung und Uebersicht der Materien der christlichen Kirchengeschichte, Gießen 1857“, täglich von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
- Kirchengeschichte, zweite Hälfte, von Gregor VII. bis auf unsere Zeit, täglich von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.
- Schleiermachers Leben und Verdienste um Theologie und Kirche, einstündig, unentgeltlich, Derselbe.
- Biblische Theologie des Alten Testaments, fünfstündig, ordentl. Professor Dr. Dillmann.
- Biblische Theologie des Neuen Testaments, fünfstündig, Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.
- Evangelische Dogmatik, zweiter Theil, dreistündig, von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gaf.
- Christliche Ethik, fünfstündig von 9—10 Uhr, Derselbe.
- Protestantisches Kirchenrecht, dreistündig von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Pädagogik, zweistündig, Montags von 5—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
- Katechetik, zweistündig von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.

Rechtswissenschaft.

- Juristische Encyclopädie, zweistündig, Privatdocent Dr. Merkel.
- Institutionen des römischen Rechts, viermal von 11—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Jhering.
- Pandekten, zweiter Theil (römisches Erbrecht), mit Benutzung der Lehrbücher von Buchta und Arndts, an den vier ersten Wochentagen von 10—11 Uhr oder in einer anderen passenden Stunde, ordentl. Professor Dr. Deurer.
- Pandekten-Praktikum, viermal von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Jhering.
- Deutsches Privatrecht, mit Einschluß des Handels-, Wechsel- und Seerechts, täglich außer Sonnabends von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserfchleben.
- Deutsches Handelsrecht, wöchentlich zweimal, ordentl. Professor Dr. Deurer.
- Erläuterung der allgemeinen deutschen Wechselordnung, mit vorausgehender Einleitung in die Lehre vom Wechsel, zwei Stunden wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Braun.
- Lehnrecht, eine bis zwei Stunden wöchentlich, Derselbe.
- Gemeines deutsches Kirchenrecht der Katholiken und Protestanten, täglich außer Sonnabends von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserfchleben.
- Ueber das kirchliche Vermögensrecht, eine bis zwei Stunden wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Braun.

- Gemeiner deutscher Civilproceß, in wöchentlich neun Stunden, Privatdocent Dr. Neag.
Civilproceß-Practicum und Relatorium, mit mündlichen und schriftlichen Uebungen der Zuhörer,
unter Benutzung der Rechtsfälle von Briegleb, dreimal wöchentlich, ordentlicher Professor Dr. Deurer.
Deutsches Strafrecht, sechsstündig, Privatdocent Dr. Merkel.
Gemeiner deutscher Criminalproceß, mit Vergleichung des Französischen und des Großherzoglich
Hessischen Strafverfahrens, und mit Rücksicht auf die neueste Umgestaltung des deutschen Straf-
verfahrens im Allgemeinen, wegen wahrscheinlicher Unterbrechung durch die landständischen Verhand-
lungen sechsmal wöchentlich von 11—12¹/₂ Uhr, Kanzler und ordentl. Professor Dr. Birnbaum.

Seilfunde.

- Encyclopädie und Methodologie der Medicin, dreimal wöchentlich von 9—10 oder 10—11
Uhr, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Wetter.
Experimentalphysiologie, täglich von 7—8 und Mittwochs und Samstags von 7—9 Uhr, ordentl.
Professor Dr. Eckhard.
Mikroskopische und experimentelle Uebungen im physiologischen Institute leitet täglich
von 8—12 Uhr, Derselbe.
Pathologische Anatomie, viermal wöchentlich von 7—8 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Winther.
Specielle pathologische Anatomie, viermal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Mosler.
Allgemeine Pathologie und Therapie, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr, außerordentl. Pro-
fessor Dr. Winther.
Allgemeine Pathologie, drei- bis viermal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Wetter.
Allgemeine Therapie, dreimal wöchentlich von 4—5 Uhr, Derselbe.
Allgemeine Therapie, zweimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Mosler.
Pharmakognosie, viermal wöchentlich, Morgens von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Boehus.
Arzneiverordnungslehre mit praktischen Uebungen, Dienstags und Freitags von 5¹/₃—6¹/₂ Uhr
Abends, Derselbe.
Zu einem öffentlichen Examinatorium und Repetitorium der pharmakologischen Chemie
ist erbötig Derselbe.
Receptirkunst, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Stammer.
Specielle Pathologie und Therapie, täglich von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seig.
Specielle chirurgische Pathologie und Therapie, täglich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor
Dr. Wernher.
Operationslehre, von 9—10 Uhr, Derselbe.
Verbandlehre, Freitags von 3—5 Uhr, Derselbe.
Geburtshülfe, täglich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Ritgen I.
Psychiatrie, täglich Morgens von 6—7 Uhr, Derselbe.
Symptomatische Pathologie und Therapie, dreimal wöchentlich von 5—6 Uhr, öffentlich,
ordentl. Professor Dr. Seig.
Physikalische Diagnostik, zweimal wöchentlich von 5—6 Uhr, Derselbe.
Praktikum der chemisch-physikalischen Diagnostik, dreimal wöchentlich, außerordentl. Pro-
fessor Dr. Mosler.
Ueber Knochenbrüche (Praktikum), dreimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Baur.
Ueber Syphilis, zweimal wöchentlich, Derselbe.
Zu einem Examinatorium über alle Zweige der Chirurgie ist erbötig Derselbe.

Ueber die Krankheiten der Neugeborenen, wöchentlich einmal, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Fr. Birnbaum.

Ueber die wichtigsten geburtshülflichen Operationen, mit Uebungen am Phantom, viermal wöchentlich, Derselbe.

Zu einem Examinatorium über das Gesamtgebiet der Geburtshülfe ist erbötig Derselbe.

Geschichte der Medicin, zweimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Wetter.

Geschichte der Medicin, zweimal wöchentlich von 9—10 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Winther.

Medicinische Polizei, täglich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.

Gerichtliche Psychologie, viermal wöchentlich von 4—5 Uhr, Derselbe.

Medicinische Klinik, täglich von 11 $\frac{1}{2}$ —1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seig.

Chirurgische Klinik, täglich von 10 Uhr an, ordentl. Professor Dr. Bernher.

Geburtshülfliche Klinik nebst Repetitorium, täglich von 2—3 Uhr und bei Geburten, ordentl. Professor Dr. von Ritgen I.

Explorirübungen an Schwangeren, zweimal wöchentlich in noch näher zu bestimmenden Stunden, Derselbe.

Encyclopädie und Methodologie der Veterinärmedicin, ordentl. Honorar=Professor Dr. Str.

Allgemeine Zoo=Pathologie, Derselbe.

Zoo=Chirurgie, erster Theil, Derselbe.

Zoo=Pharmakodynamik, Derselbe.

Gerichtliche Veterinärmedicin und Veterinär=Polizei, Derselbe.

Philosophische Wissenschaften.

Philosophie im engeren Sinne.

Logik, Freitags von 5—6 Uhr und Samstags früh von 7—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schilling.

Allgemeine Geschichte der Philosophie, Montags und Freitags früh von 7—8 Uhr, Derselbe.

Die Psychologie, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmid.

Die Geschichte der alten Philosophie, Montags, Dienstags und Freitags von 6—7 Uhr, Derselbe.

Geschichte der deutschen Philosophie seit Kant, zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Noack.

Mathematik. Naturwissenschaften.

Ebene und sphärische Trigonometrie, Montag und Donnerstag von 10—11 Uhr, Privatdocent Dr. Gordan.

Analytische Geometrie der Ebene, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Clebsch.

Einleitung in die Analysis (Allgemeine Arithmetik, Funktionen, Gleichungen), an den fünf ersten Wochentagen, außerordentl. Professor Dr. Bohn.

Arithmetik in ihrer Anwendung auf höhere Rechnungen, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, Privatdocent Dr. Gordan.

Differential=Gleichungen, Montag und Donnerstag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Clebsch.

Anwendung der Differential=Rechnung auf Geometrie, Dienstag von 9—10 Uhr, Derselbe.

- Bestimmte Integrale, Dienstag und Freitag von 10—11 Uhr, Privatdocent Dr. Jordan.
Leitung des mathematischen Seminars, zweistündig, ordentl. Professor Dr. Clebsch.
Feldmefskunde, Montags und Freitags von 9—10 Uhr, Uebungen an einem oder zwei Nachmittagen, außerordentl. Professor Dr. Bohn.
Analytische Mechanik, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—11 Uhr, Derselbe.
Experimentalphysik, täglich Morgens von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Buff.
Im physikalischen Seminar leitet die experimental-physikalischen Uebungen ordentl. Professor Dr. Buff, die mathematisch-physikalischen außerordentl. Professor Dr. Bohn.
Experimentalchemie, organischer Theil (organische Chemie), Montags, Dienstags und Mittwochs von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Will.
Praktisch-analytischer Cursus im chemischen Laboratorium, Derselbe, gemeinschaftlich mit dem außerordentl. Professor Dr. Engelbach, täglich von 9 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags.
Pharmaceutische Chemie, Montags, Mittwochs und Freitags Abends von 5—6 $\frac{1}{2}$ Uhr, außerordentl. Professor Dr. Engelbach.
Mineralogie, fünfstündig, Morgens von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Knop.
Mineralogische Demonstrationen, Dienstags von 2—4 Uhr in der mineralogischen Schaustellung, öffentlich, Derselbe.
Krytallographie und Uebungen im Bestimmen der Krystalle nach Kopp's Einleitung in die Krytallographie, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 7—8 Uhr, Derselbe.
Krytallographisches Zeichnen, einmal wöchentlich von 2—5 Uhr, öffentlich, Derselbe.
Geologie, fünfstündig, ordentl. Professor Dr. von Klipstein.
Botanik und Morphologie, Terminologie und Pflanzenfamilien, mit Uebungen im Bestimmen der Pflanzen und mit Excursionen, Montags und Freitags von 7—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.
Pharmaceutische Botanik, vierstündig mit Excursionen und Bestimmungsübungen, Derselbe.
Specielle Botanik mit besonderer Berücksichtigung der in medicinisch-pharmaceutischer Hinsicht wichtigen Pflanzen, fünfstündig mit Excursionen, außerordentl. Professor Dr. Hoffmann.
Forstbotanik, vierstündig mit Excursionen und Uebungen im Untersuchen einheimischer Holzarten, Derselbe.
Anleitung zum Gebrauche des Mikroskops für botanische und pharmakognostische Untersuchungen, Derselbe.
Botanische Repetitorien und Examinatorien, Derselbe.
Allgemeine Zoologie, oder Lehre vom Bau und Leben der Thiere im Allgemeinen, dreistündig von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Leuckart.
Specielle Zoologie, erster Theil, Naturgeschichte der Wirbelthiere, dreimal wöchentlich von 9—10 Uhr, Derselbe.
Die Parasiten des Menschen und der Hausthiere mit Berücksichtigung der von ihnen erzeugten Krankheiten, viermal wöchentlich von 3—4 Uhr, Derselbe.
Zoologisch-zootomisch-histologisches Praktikum auf dem zoologischen Institute, Derselbe.

Staats- und Cameralwissenschaften.

Bauwissenschaft.

- Finanzwissenschaft, an den ersten fünf Wochentagen von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stahl.
Staatslehre, an den ersten vier Wochentagen von 9—10 Uhr, Derselbe.
Forstschuß, an den drei ersten Wochentagen von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Heyer.

- Forstliche Statik in Verbindung mit einer encyclopädischen Uebersicht der Forstwissenschaft, an den letzten drei Wochentagen von 11—12¹/₂ Uhr, Derselbe.
- Praktischer Cursus über Waldbau und Wegbau, in noch zu bestimmenden Stunden, Oberförster Dr. Seyer.
- Pflanzenbau mit Excursionen und Demonstrationen, fünfstündig, Privatdocent Dr. Carl Birnbaum.
- Ueber Ernährung der Pflanzen, zweistündig, unentgeltlich, Derselbe.
- Gesamte Landwirthschaftslehre, für Cameralisten, Forstwirthe und andere Studirende, vierstündig, Derselbe.
- Darstellende Geometrie, täglich von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Nitgen II.
- Architektonische Compositionslehre, täglich von 9—10 Uhr, Derselbe.
- Geschichte der neueren bildenden Kunst, dreistündig von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Freihandzeichnen und Malen, täglich von 2—3 Uhr, Derselbe.

H i s t o r i s c h e W i s s e n s c h a f t e n .

- Neueste Geschichte vom Ende des achtzehnten Jahrhunderts an, vierstündig, ordentl. Professor Dr. Schäfer.
- Politische und Culturgeschichte der Zeit Ludwigs XIV., zweistündig, Derselbe.
- Geschichte der Englischen Revolution, zweistündig, Derselbe.
- Das Leben Jesu in historisch-kritischer Betrachtung, mit Rücksicht auf E. Renan's „Vie de Jesus“, viermal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Noack.

P h i l o l o g i e .

a) Altclassische.

- Ueber die Stellung und Aufgabe der Philologie in der Gegenwart, eine Stunde wöchentlich, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.
- Die dritte philippische Rede des Demosthenes nebst Einleitung in die Staatsreden des Demosthenes, an den drei ersten Wochentagen von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lange.
- Erklärung von Aeschylus Agamemnon, dreistündig, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.
- Erklärung von Sophokles Antigone, dreistündig, Derselbe.
- Erklärung von *Theophrasti Characteres ethici*, zweistündig, unentgeltlich, außerordentl. Professor Dr. Otto.
- Erklärung von *Apuleji Fabula de Amore et Psyche* (nach der Ausgabe von D. Jahn, 1856), zweistündig, Derselbe.
- Geschichte der griechischen Poesie, viermal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.
- Römische Literaturgeschichte, an den fünf ersten Wochentagen von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lange.
- Formenlehre der lateinischen Sprache (sprachvergleichend), vierstündig, außerordentl. Professor Dr. Otto.

b) Orientalische.

- Vergleichende Grammatik des Sanskrit, Griechischen und Lateinischen, dreistündig, ordentl. Professor Dr. Bullers.

Arabische Grammatik, verbunden mit Übungen im Uebersetzen, dreistündig, Derselbe.
Erklärung des *Râmâyana*, als Fortsetzung des Sanskrit-Lehrcurses, dreistündig, Derselbe.
Hebräische Archäologie und Geschichte, fünfstündig, Privatdocent Dr. Bickell.
Erklärung der Psalmen, fünfstündig, Derselbe.
Chaldäische Grammatik und Erklärung des chaldäischen Abschnittes in Daniel, zweistündig, unentgeltlich, Derselbe.

c) N e u e r e.

Erklärung von *Shakspeare's Hamlet* mit Berücksichtigung der dramatischen Literatur im XVI. Jahrhundert, Montags, Dienstags und Donnerstags von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Adrian.
Geschichte der provençalischen Sprache und Literatur, Mittwochs und Samstags von 11—12 Uhr, Derselbe.
Erklärung des *Rabelais Livre II*, zweimal wöchentlich, Mittwochs und Freitags von 9—10 Uhr, Derselbe.
Die Übungen im Englischen und Französischen leitet Samstags von 9—11 Uhr Derselbe.
Deutsche Grammatik, insbesondere die Laut-, Biegungs- und Wortbildungslehre, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Weigand.
Ausgewählte Abschnitte aus angelsächsischen Dichtungen, nach den Abdrücken in Nieger's alt- und angelsächsischem Lehrbuch (Gießen 1861), einstündig, unentgeltlich, Derselbe.
Ueber die Geschichte der deutschen Nationalliteratur des achtzehnten Jahrhunderts, mit besonderer Rücksicht auf die Poesie, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Zimmermann.
Ueber den *Parcival* des Wolfram von Eschenbach, einstündig, Derselbe.
Zu Übungen im schriftlichen und mündlichen Vortrag erbietet sich Derselbe.

Seminarium philologicum.

Die schriftlichen Arbeiten leitet Dienstags von 9—10 Uhr der Director des Seminars, ordentl. Professor Dr. Lange; derselbe läßt *Dvid's Fasten* Montags und Donnerstags von 9—10 Uhr interpretiren. Die Übungen in der lateinischen Stilistik leitet Freitags von 9—10 Uhr außerordentl. Professor Dr. Otto, Collaborator des Seminars; derselbe läßt *Plutarch's Schrift de audiendis poetis* Mittwochs und Samstags von 9—10 Uhr interpretiren.

Unterricht in freien Künsten erteilen:

Im Reiten: Stallmeister Grempp von Freudenstein.
In der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: interimistisch Musikdirector Mickler.
Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzmeister Röse.

Die Universitäts-Bibliothek ist Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—12 Uhr und Mittwochs und Samstags von 2—4 Uhr offen.

Das akademische Kunst-Museum wird den Studirenden Mittwochs und Samstags von 2—4 Uhr, das Universitäts-Herbarium Samstags von 9—12 Uhr, die geologisch-paläontologische und die oryktognostische Sammlung, sowie das zoologische Museum Freitags von 2—3 Uhr, das anatomische und pathologische Museum, sowie die oryktognostische Unterrichts- und Krystall-Modellsammlung in der Aula in noch näher zu bezeichnenden Stunden zur Ansicht offen stehen.

